

PRODUKTDATENBLATT

Sikafloor®-405

1-KOMPONENTIGE, HOCHFLEXIBLE POLYURETHAN-ABDICHTUNG



BESCHREIBUNG

Sikafloor®-405 ist eine 1-komponentige, feuchtigkeitshärtende, hochelastische, farbige, UV-beständige, lösemittelhaltige Polyurethan-abdichtung basierend auf der Sika® MTC-Technologie.

ANWENDUNG

Sikafloor®-405 ist nur für die Anwendung durch gewerbliche Verarbeiter bestimmt.

- Rutschfeste, UV-beständige, wasserdichte, rissüberbrückende Abdichtung auf Beton, Zement-Estrich und Fliesen
- Für leichte bis mittlere mechanische Belastungen
- Für Balkone, Terrassen, Loggien und Laubengängen

PRODUKTMERKMALE/ VORTEILE

- Feuchtigkeitshärtend
- Hochelastisch
- 1-Komponentig
- Rissüberbrückend
- Wasserdicht
- Wasserdampfdurchlässig
- Witterungs- und UV-beständig
- Farbtonstabil
- Abriebfest bei anwendungsgerechter Nutzung

PRÜFZEUGNISSE

- Zugelassene flüssige Abdichtung auf Grundlage der EAD 030350-00-0402 (ehem. ETAG 005)
- Klassifizierung des Brandverhaltens nach DIN EN 13051-1
- Chemikalienbeständigkeit (Vgl. Chemikalienbeständigkeitsliste)

PRODUKTINFORMATIONEN

Chemische Basis	Polyurethan	
Lieferform	5 Liter (6,5 kg) , 15 Liter (19,5 kg)	
Lagerfähigkeit	6 Monate ab Produktionsdatum	
Lagerbedingungen	In ungeöffneten, unbeschädigten Originalgebinden, trocken, bei Temperaturen zwischen 0° C und + 25° C lagern.	
Aussehen/Farbton	Erhältlich in RAL 1015, RAL 7015, RAL 7032, RAL 7035 und RAL 7042 Geringe Farbtonabweichungen sind aus rohstoffbedingten Gründen unvermeidbar.	
Dichte	1.30 kg/l	(EN ISO 2811-1)
Festkörpergehalt	~ 79%	(EN ISO 3251)
Festkörpervolumen	~ 71%	(EN ISO 3251)

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Zugfestigkeit	Ohne Reemat Premium	~10 N/mm ²	(EN DIN 527-1/EN ISO 527-3)
	Verstärkt mit Reemat Premium	~17 N/mm ²	
Reißdehnung	Ohne Reemat Premium	~570 %	(EN DIN 527-1/EN ISO 527-3)
	Verstärkt mit Reemat Premium	~30 %	
Chemische Beständigkeit	Achtung: Durch Wein, Kaffee, Laub, Blütenblätter usw. können Verfärbungen auftreten. Dies hat jedoch keinen Einfluss auf die technischen Eigenschaften und die Haltbarkeit. Für eine bessere Reinigbarkeit und Widerstandsfähigkeit gegen Verschmutzen wird unbedingt empfohlen, mit Sikafloor®-416 zu versiegeln.		

SYSTEMINFORMATIONEN

System	Sika Premium Balkonsystem		
	Basisabdichtung	Produkt	Verbrauch
	Grundierung	Sika® Bonding Primer	ca. 0,15 l/m ² (~ 0,15 kg/m ²)
	1. Schicht	Sikafloor®-405	min. 1,1 l/m ² (~ 1,43 kg/m ²)
	Einbettung	Sika Reemat Premium	vollflächig in 1. Schicht
	2. Schicht	Sikafloor®-405	min. 0,5 l/m ² (~ 0,65 kg/m ²)
	Deckschicht: Premium Uni		
	Verschleißschicht	Sikafloor®-405	min. 0,3 l/m ² (~0,4 kg/m ²)
	Versiegelung	Sikafloor®-416 MAT	max. 0,1 l/m ² (~ 0,1 kg/m ²) + 4% Sikafloor Antirutschmittel (Antislip Agent)
	Deckschicht: Premium Deco		
	Verschleißschicht	Sikafloor®-405, Sikafloor® ColorChips Mix WR, z.B. Namib	min. 0,3 l/m ² (~0,4 kg/m ²) ca. 50 g/m ²
	Versiegelung	Sikafloor®-416 MAT	max. 0,1 l/m ² (~ 0,1 kg/m ²) + 4% Sikafloor Antirutschmittel (Antislip Agent)
	Deckschicht: Premium Deco+		
	Verschleißschicht	Sikafloor®-405, Sikafloor® ColorChips Mix WR, z.B. Namib	min. 0,3 l/m ² (~0,4 kg/m ²) 1 kg/m ² (vollflächig abgestreut)
	Versiegelung	Sikafloor®-416 MAT	ca. 0,3 l/m ² (~ 0,31 kg/m ²)

Deckschicht: Premium Solid		
Verschleißschicht	Sikafloor®-405	min. 0,3 l/m ² (~0,4 kg/m ²)
	Sikafloor Quarzsand KG 8, z. B. Grau (0,3 - 0,8 mm)	3-4 kg/m ²
Versiegelung	Sikafloor®-415	min. 0,4 l/m ² (~0,44 kg/m ²)

ANWENDUNGSINFORMATIONEN

Lufttemperatur	+ 2° C min. / + 30° C max.														
Relative Luftfeuchtigkeit	Max. 80 % Min. 35 % (unter + 20° C: min. 45 %)														
Taupunkt	Vor Betauung schützen! Während der Applikation und Aushärtung muss die Untergrundtemperatur mindestens + 3° C über der Taupunkttemperatur liegen, um das Risiko von Kondensatbildung und Oberflächenstörungen zu reduzieren.														
Untergrundtemperatur	Min. + 2° C Max. + 30° C Gefrorene Untergründe müssen mindestens 24 Std. auftauen.														
Untergrundfeuchtigkeit	< 4 % Feuchtigkeitsgehalt Testmethode: Sika®-Tramex, CM - Messung oder Darr-Methode. Keine aufsteigende Feuchtigkeit gemäss ASTM (Polyethylenfolie).														
Verarbeitungszeit	Angebrochene Gebinde müssen sofort verarbeitet werden. Auf geöffneten Gebinden entsteht binnen 1-2 Std. eine Haut. Hohe Temperaturen und hohe Luftfeuchtigkeit beschleunigen die Aushärtung.														
Aushärtezeit	Vor der Überarbeitung von Sikafloor®-405: <table border="1"> <thead> <tr> <th>Untergrundtemperatur</th> <th>Min.</th> <th>Max.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>+ 10° C</td> <td>24 Std.</td> <td>7 Tage</td> </tr> <tr> <td>+ 20° C</td> <td>18 Std.</td> <td>7 Tage</td> </tr> <tr> <td>+ 30° C</td> <td>12 Std.</td> <td>7 Tage</td> </tr> </tbody> </table> <p>Die Verarbeitung sollte binnen 7 Tagen erfolgen, dauert sie länger, so muss Sika® Reactivation Primer zur Haftverbesserung eingesetzt werden, immer vorausgesetzt, dass Verschmutzung und Verunreinigung der zu beschichtenden Oberfläche vermieden werden. Die angegebenen Zeiten werden durch sich ändernde Bedingungen, insbesondere durch Temperatur und Luftfeuchtigkeit, beeinflusst.</p>			Untergrundtemperatur	Min.	Max.	+ 10° C	24 Std.	7 Tage	+ 20° C	18 Std.	7 Tage	+ 30° C	12 Std.	7 Tage
Untergrundtemperatur	Min.	Max.													
+ 10° C	24 Std.	7 Tage													
+ 20° C	18 Std.	7 Tage													
+ 30° C	12 Std.	7 Tage													
Wartezeit bis zur Nutzung	Temperatur	Oberfläche trocken nach	Durchgetrocknet nach	Ausgehärtet nach											
	+ 20° C / 50 % r.F.	ca. 6 Std.	ca. 10 Std.	ca. 18 Std.											
	+ 2° C	ca. 12 Std.	ca. 20 Std.	ca. 30 Std.											
	Die angegebenen Zeiten werden durch ändernde Bedingungen, insbesondere durch Temperatur und Luftfeuchtigkeit, beeinflusst.														

MESSWERTE

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

WEITERE HINWEISE

- Vor und während der Verarbeitung bis zur Aushärtung von Flüssigkunststoffen ist der Umgang mit silikonhaltigen Stoffen oder anderen reaktionsstörenden Produkten in der Umgebung zu verhindern.
- Das Material reagiert bei hohen Temperaturen in Verbindung mit hoher Luftfeuchtigkeit sehr schnell.
- Bei Anbruchgebänden ist innerhalb 1 – 2 Stunden mit Hautbildung zu rechnen. Das angebrochene Material sollte deshalb zügig verarbeitet werden.
- Die Grundierungen müssen vor einer Überarbeitung mit Sikafloor®-405 klebfrei ausgehärtet sein.
- Schleifende Beanspruchungen können zu einem Verkratzen der Oberfläche führen.

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Vor der Verarbeitung der Produkte muss der Anwender die dazugehörigen, aktuellen Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen. Das SDB gibt Informationen und Hinweise zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung von chemischen Produkten und enthält physikalische, ökologische, toxikologische sowie weitere sicherheitsrelevante Daten.

Giscode: PU50

Diese Codierung ermöglicht es auf den Serviceseiten der BG Bau (www.bgbau.de/gisbau) weitere Informationen, sowie Hilfestellungen zum Erstellen von Betriebsanweisungen (www.wingisonline.de/wingisonline/) zu erhalten.

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) - Schulungsverpflichtung

Ab dem 24. August 2023 muss vor der industriellen oder gewerblichen Verwendung dieses Produkts eine angemessene Schulung erfolgen. Weitere Informationen sowie ein Link zur Schulung unter www.sika.de/pu-training.



PRODUKTDATENBLATT

Sikafloor®-405

Januar 2023, Version 03.02

020812020020000015

RICHTLINIE 2004/42/EG - BEGRENZUNG DER VOC-EMISSIONEN

Der in der EU-Verordnung 2004/42 erlaubte maximale Gehalt an VOC (Produktkategorie IIA / j Type sb) beträgt im gebrauchsfertigen Zustand 500 g/Liter (Limit 2010). Der maximale Gehalt von Sikafloor®-405 im gebrauchsfertigen Zustand ist < 500 g/Liter VOC.

VERARBEITUNGSANWEISUNG

OBERFLÄCHENVORBEREITUNG

Der Untergrund muss sauber, trocken und frei jeglicher Verschmutzung, durch beispielweise Schmutz, Fett, Öl, Lack und andere oberflächenstörende Materialien, sein. Nicht ausreichend tragfähige Schichten und Verschmutzungen wie Staub, Öle, Fette, Altbeschichtungen, usw. müssen entfernt werden. Haftzugfestigkeit > 1,5 N/mm². Im Zweifelsfall ist eine Musterfläche anzulegen.

MISCHEN

Sikafloor®-405 vor der Verarbeitung mit elektrischem Rührgerät (ca. 300-400 U/Min.) kurz aufrühren. Beim Mischen und Verarbeiten der Produkte muss geeignete Schutzkleidung getragen werden: z.B. dicht schließende Schutzbrille, Schutzhandschuhe, Langarmhemd, Arbeitshose, Gummischürze und Schutzschuhe.

VERARBEITUNG

Vor Beginn der Applikation Untergrundfeuchtigkeit, Luftfeuchtigkeit und Taupunkt kontrollieren. Sikafloor®-405 mit Nylonroller (Langflor mind. 14 mm) in der erforderlichen Verbrauchsmenge auftragen. Bei und nach der Verarbeitung im Freien direkt angrenzende Fenster und Türen schließen!

VERARBEITUNG VON SIKA® REEMAT PREMIUM

Detailarbeiten

Für exponierte Teile wie Abläufe, Rinnen, Pfosten, Randmauern, Durchdringungen etc. werden Glasfaserplattenstücke zugeschnitten. Das Material wird auf die zu verstärkende Fläche mit Pinsel und Rolle aufgetragen. Die Glasfasermatte wird sofort in die noch nasse Abdichtung eingebettet. Mit einer geeigneten Rolle wird die Verstärkung vollständig eingedrückt. Einzeln hervortretende Fasern müssen vermieden werden oder nach vollständiger Trocknung händisch abgeschliffen werden.

Größere Flächen

Die Beschichtung nach vorgegebener Verarbeitungsmenge auftragen. Sika® Reemat Premium wird sofort in die nasse Abdichtung eingelegt und mit der Langflor-Rolle eingedrückt. Jeder Glasfaserstreifen soll mind. 5 cm überlappen (ausgefrante Seite über die glatte Seite). Falten oder hervorstehende Fasern vermeiden.

GERÄTEREINIGUNG

Sika® Verdünnung C. Vollständig ausgehärtetes Material kann nur mechanisch entfernt werden.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das von der Sika Deutschland GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte beachten Sie, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie das im Ausland gültige Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und entsprechend der Vorgaben unserer jeweiligen Produktdatenblätter angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Informationen und Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig an Sika übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck eigenverantwortlich zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs-, Liefer- und Zahlungsbedingungen, einzusehen und herunterzuladen unter www.sika.de. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert oder im Internet unter www.sika.de heruntergeladen werden kann.

Sika Deutschland GmbH

Flooring / Waterproofing
Kornwestheimer Straße 103-107
D-70439 Stuttgart
Telefon: 0711/8009-0
E-Mail:
flooring_waterproofing@de.sika.com



PRODUKTDATENBLATT

Sikafloor®-405
Januar 2023, Version 03.02
020812020020000015

Sikafloor-405-de-DE-(01-2023)-3-2.pdf